

## ANTRÄGE

Der Landesparteitag der SPD Berlin möge beschließen:

An die sozialdemokratischen Mitglieder des Abgeordnetenhauses:

### **Bessere Anbindung von Wartenberg durch den ÖPNV**

- 1 Der VBB soll eine bessere Anbindung von Wartenberg in die Innenstadt und die Nachbarbezirke
- 2 gewährleisten. Auch eine Anbindung an das künftige Karower Kreuz ist mitzuplanen.

#### **Begründung:**

- 3 Viele Jahre ist die S-Bahn-Linie S75 von Wartenberg bis Spandau und später nur noch bis West-
- 4 kreuz gefahren. Damit konnten die Hohenschönhauser\*innen ohne großes Umsteigen bis in
- 5 den Westteil der Stadt fahren. Dies ist seit 2017 leider nicht mehr gegeben. Aufgrund der Eröff-
- 6 nung des Flughafens BER und der Nutzung der Schienen für die S9, musste eine S-Bahn-Linie ge-
- 7 kappt werden. Die Wahl fiel dabei auf die S75, die von da an nur noch von Wartenberg bis
- 8 höchstens Ostbahnhof fährt. Manchmal fährt diese auch nur bis zur Warschauer Straße.
- 9 Die Kürzung dieser Strecke bedeutet für die Hohenschönhauser\*innen einen umständlicheren
- 10 Weg in die Stadtmitte oder in den Westen der Stadt. Für den Weg der Arbeit ist dies eine grö-
- 11 ßere Erschwernis. In der Konsequenz bietet sich dann das Auto als Alternative an, was gegen
- 12 eine gewünschte Verkehrswende spricht. Außerdem ist das Abkapseln dieser Strecke ein
- 13 schlechtes Zeichen, wenn wir als SPD-Berlin davon sprechen, dass wir die Außenbezirke nicht
- 14 vergessen wollen. Wir dürfen die Außenbezirke nicht isolieren und aus den Augen verlieren.
- 15 Wenn wir diese Menschen nicht an undemokratische Parteien oder komplett aus dem politi-
- 16 schen Beteiligungsprozess verlieren wollen, dann müssen wir ihnen zeigen, dass uns die Au-
- 17 ßenbezirke nicht egal sind. Die Wiedereinführung der Strecke von Wartenberg bis Westkreuz
- 18 könnte ein Signal sein um zu zeigen, dass die Politik auch sie im Blick hat. Es kann natürlich ar-
- 19 gumentiert werden, dass es auch TRAM Verbindungen nach Mitte gibt, allerdings sind diese
- 20 nicht so schnell wie es eine S-Bahn-Verbindung ermöglicht und haben auch nicht dieselben Ka-
- 21 pazitäten, wie eine S-Bahn. Umgekehrt erschwert es auch Menschen außerhalb von Hohen-
- 22 schönhausen in den Bezirk zu kommen. Ohne Berührung mit dem Bezirk werden auch Vorur-
- 23 teile bestärkt, die es bereits seit langem gibt.

## **ANTRÄGE**

- 24 Als SPD sollten wir zeigen, dass wir die Außenbezirke im Blick haben und sie nicht vom Rest der  
25 Stadt isolieren wollen. Mit der Ermöglichung einer guten Infrastruktur kann dies gewährleistet  
26 werden.